

## Die Bedeutung des Schwulen Cafés für die Rosa Hilfe

Seit 1985 besteht die Rosa Hilfe e.V. in Freiburg. Unser Ziel ist es, die Emanzipation der Schwulen zu fördern und eine Alternative zum schwulen Ghetto in der "Sub" zu bieten, sowie die Zusammenarbeit mit Gruppen, die diese Ziele befürworten zusammenzuarbeiten. Zu diesem Zweck haben wir ein Beratungstelefon eingerichtet, führen regelmäßig Filmwochen durch, organisieren kulturelle und Informations-Veranstaltungen, sowie zweimal im Monat das Schwule Café.

Dies ist das erste Mal, daß sich für die Schwulen in Freiburg eine solche Alternative anbietet. Das Café hat für uns eine zentrale Bedeutung und zwar aus folgenden Gründen:

1. finanziell: Die Einnahmen des Cafés bestreiten den Hauptteil der Finanzierung unserer Aktivitäten. Ohne diese zusätzlichen Einnahmen ist die Arbeit der Rosa Hilfe in ihrer Existenz gefährdet.
2. kommunikativ: Das Café ist der Ort, an dem für Schwule ansprechbar sind und wir andererseits die Schwulen erreichen können (z.B. in der Frage was man gegen die Überfälle im Colombipark unternehmen kann). Zusätzlich besteht im Café die Möglichkeit, sich über die Tätigkeiten von anderen Gruppen zu informieren.
3. kulturell: Darüberhinaus ist das Café ein günstiger Platz für kleinere Veranstaltungen, die sonst an wechselnden Orten stattfinden müßten.